

# STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail

An die

- hauptamtlich geführten Städte
- Verbandsgemeinden
- kreisfreie Städte

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund  
Sachsen-Anhalt (SGSA)  
- Landesgeschäftsstelle -  
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300  
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: [post@sgsa.info](mailto:post@sgsa.info)  
Internet: [www.kommunales-sachsen-anhalt.de](http://www.kommunales-sachsen-anhalt.de)

Stadtparkasse Magdeburg  
IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00  
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Pankrath  
Durchwahl: 0391 5924-372

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
Unser Schreiben vom 04.06.2020

Unser Zeichen  
20-20-00, pa-ck

Datum  
16.07.2020

## ERINNERUNG

### **Umfrage zur Erfassung des Bestandes und Zustandes des kommunalen Straßennetzes in Sachsen-Anhalt; mittel- und langfristige Investitionsbedarfe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 04.06.2020 (*Anlage 1*) haben wir Sie über die in unserem Auftrag vom Deutschen Institut für Urbanistik (Difu) initiierte Umfrage zur Erfassung des Bestandes und Zustandes des kommunalen Straßennetzes und der kommunalen Brücken informiert und um Ihre Beteiligung bis zum 15.07.2020 gebeten.

Bislang haben sich nach Auskunft des Difu 100 Städte, Gemeinden und Verbandsgemeinden an der Umfrage beteiligt. Davon haben insgesamt 21 die Fragen vollständig bearbeitet. Von 79 Teilnehmern liegen bisher nur teilweise ausgefüllte Fragebögen vor. Einige weitere haben uns oder dem Difu signalisiert, dass eine (vollständige) Beantwortung der Umfrage innerhalb der gesetzten Frist nicht möglich ist und um Fristverlängerung gebeten. Dies und die bisher eher zurückhaltende Beteiligung nehmen wir in Absprache mit dem Difu zum Anlass, Sie an die Beantwortung dieser Umfrage zu erinnern. Wir bitten Sie, sich unbedingt an der Umfrage zu beteiligen. Über diesen LINK nehmen Sie an der Umfrage teil:

<https://difu2.limequery.com/672422?lang=de>



Wir bitten Sie, diese Umfrage **ausschließlich digital** bis

**10.08.2020!**

zu bearbeiten.

**Wichtiger Hinweis:**

Vereinzelte haben wir Rückmeldungen aus Kommunen erhalten, dass die Bearbeitung der Umfrage zu aufwändig ist. Von der Struktur her sind insbesondere die Abfragen zu den Straßen zunächst auf undifferenzierte, sehr grobe Daten gerichtet, z. B. die Länge oder Fläche der Straßen in der Baulast ihrer Gemeinde insgesamt, der Instandhaltungs- oder Investitionsbedarf (begrenzt auf den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum) insgesamt. Erst in einem zweiten Schritt erfolgt eine weitere Ausdifferenzierung z. B. nach Straßenarten. Diese Systematik und die Begrenzung der Abfrage auf den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum wurde bewusst gewählt, um die Bearbeitung der Umfrage auch den Kommunen zu ermöglichen, bei denen die Daten nicht in dieser Detailtiefe vorhanden sind und die Aufbereitung einen nicht vertretbaren Aufwand verursachen würde.

Als Anlage übersenden wir Ihnen nochmals (nur zur Ansicht) eine PDF-Version der Abfrage (Anlage 2). Diese dient ausschließlich Ihrer Vorabinformation über die Inhalte der Umfrage. Inhaltliche oder technische Nachfragen senden Sie bitte direkt an die in der Umfrage benannten Ansprechpartner (gelb markiert).

Zu den Hintergründen und Zielen dieser Umfrage hatten wir in unserem Auftaktschreiben vom 04.06.2020 umfassend informiert.

Die Rückmeldung Ihrer Daten ist für die Qualität der Analyse von größter Bedeutung. Wir bitten Sie daher nochmals, die Umfrage unbedingt zu unterstützen, um dem Difu den Rückgriff auf eine möglichst breite und exakte Datenbasis zu ermöglichen.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns ganz herzlich vorab.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Leindecker  
Landesgeschäftsführer

Anlagen